



# WeeklyTrading CO2

## Im Fokus: EUA-Dezember-Future

### Rückblick

- 1 Indexierte Preisentwicklung Commodities

### Ausblick

- 2 Korrelationen / CoT-Report
- 3 Technische Analyse Wochenchart
- 4 Abbildungen Wochenchart
- 5 Technische Analyse Tageschart
- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren
- 7 Abbildungen Stundenchart

### Gesamtfazit

- 8 Management Summary

### Chartbook

- 9 Charts und Grafiken zum EUA-Markt





 Erstellungsdatum 28.01.2026

Rückblick

## +++ Indexierte Preisentwicklung Commodities (seit 02.01.2026) +++

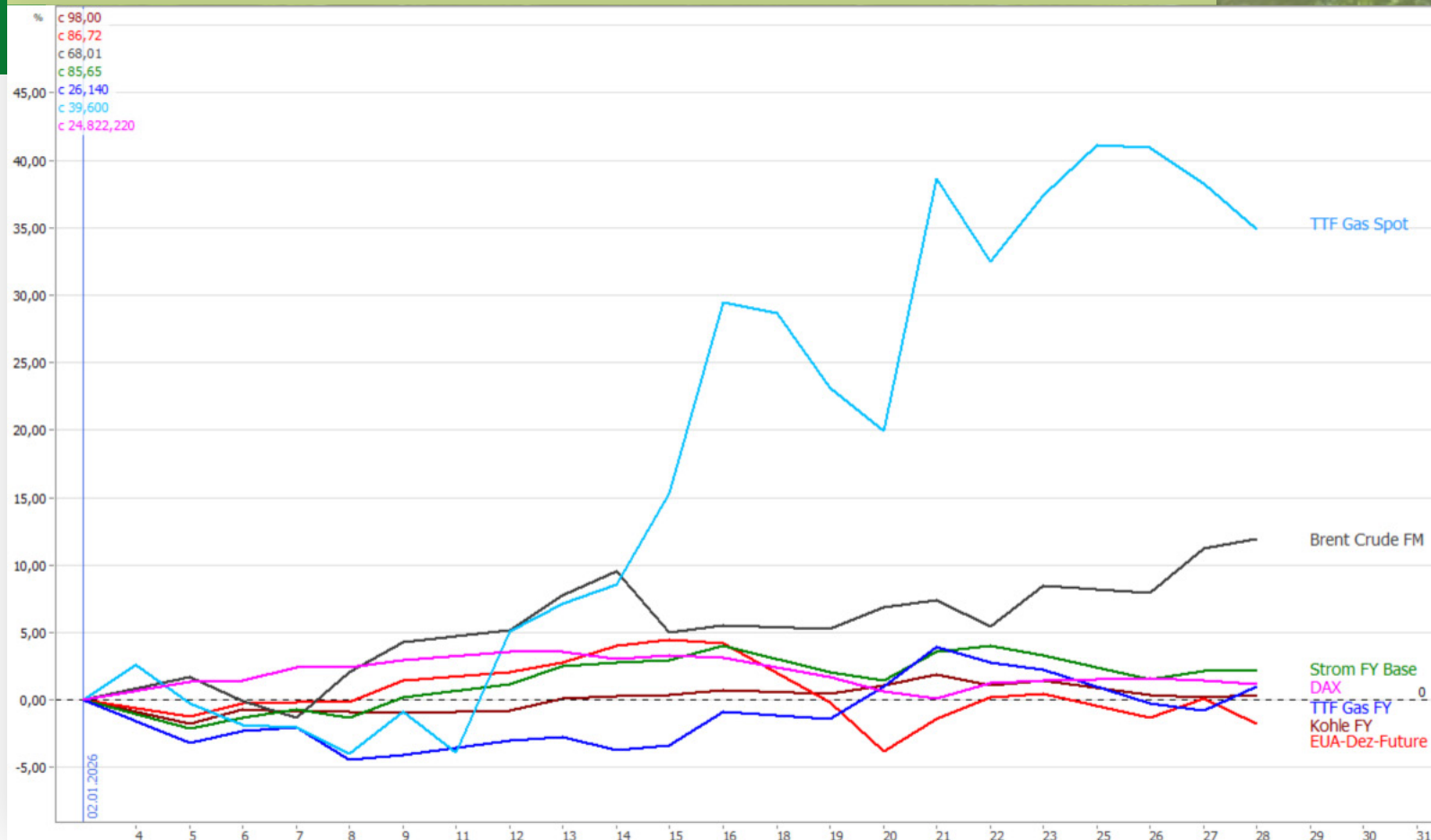


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index | EEX | Deutsche Börse

## Chart 1a: 30-Tage-Korrelation der EUAs zu verschiedenen Assetklassen

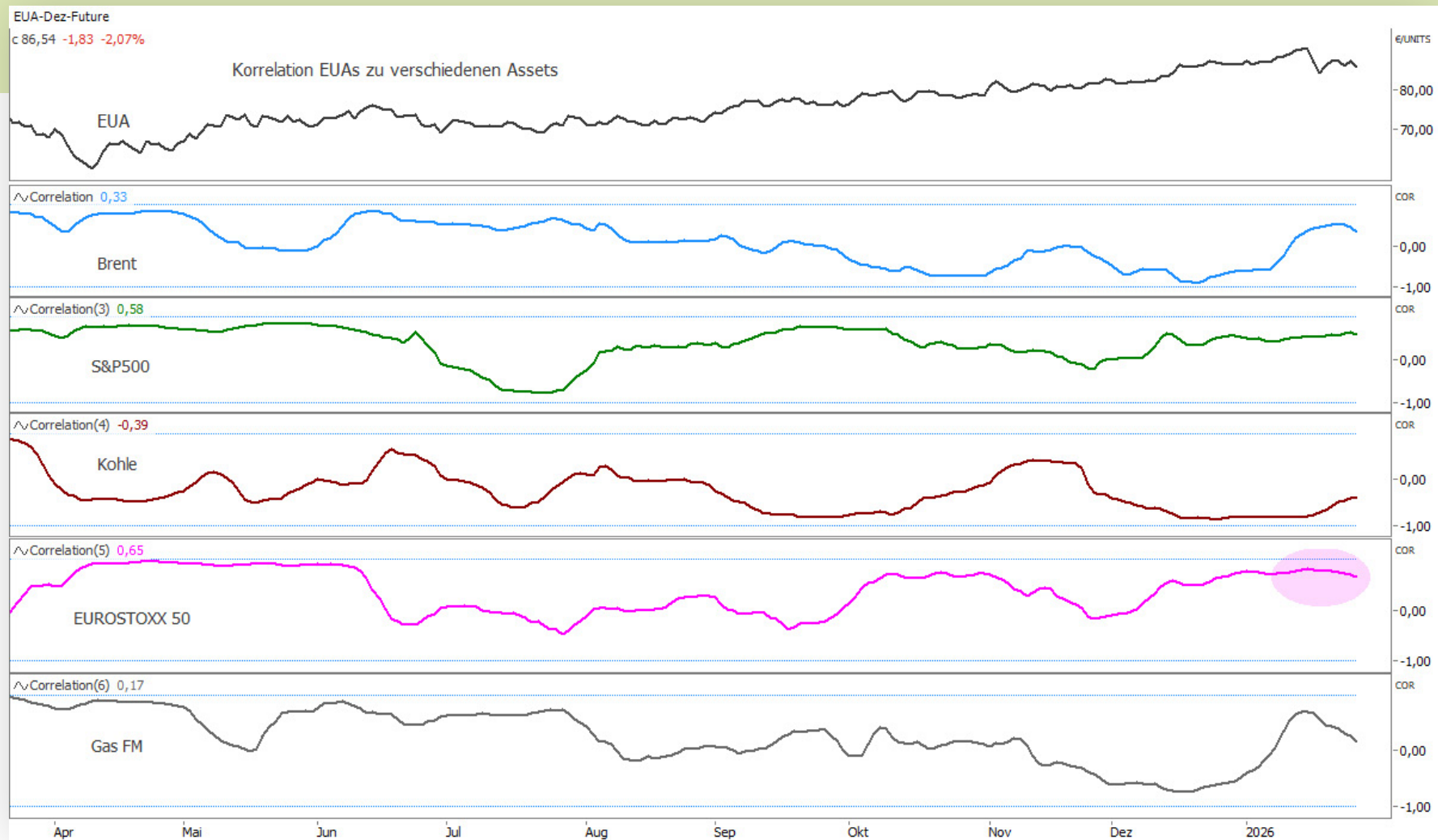
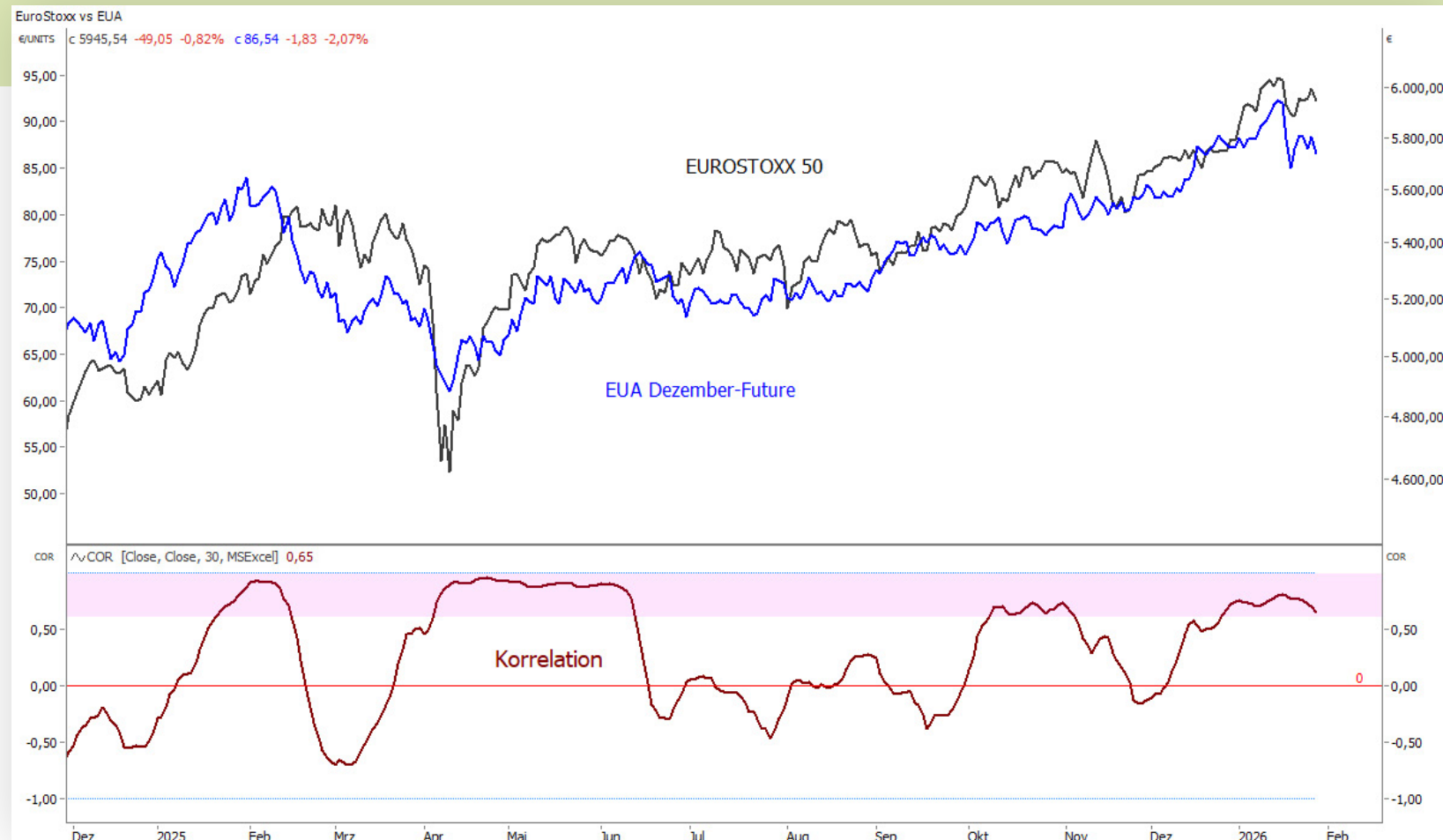


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

## Chart 1b: Korrelation EUAs (linke Skala) und EUROSTOXX 50 (rechte Skala)



## Chart 1c: CoT-Report EUA (ICE Index)

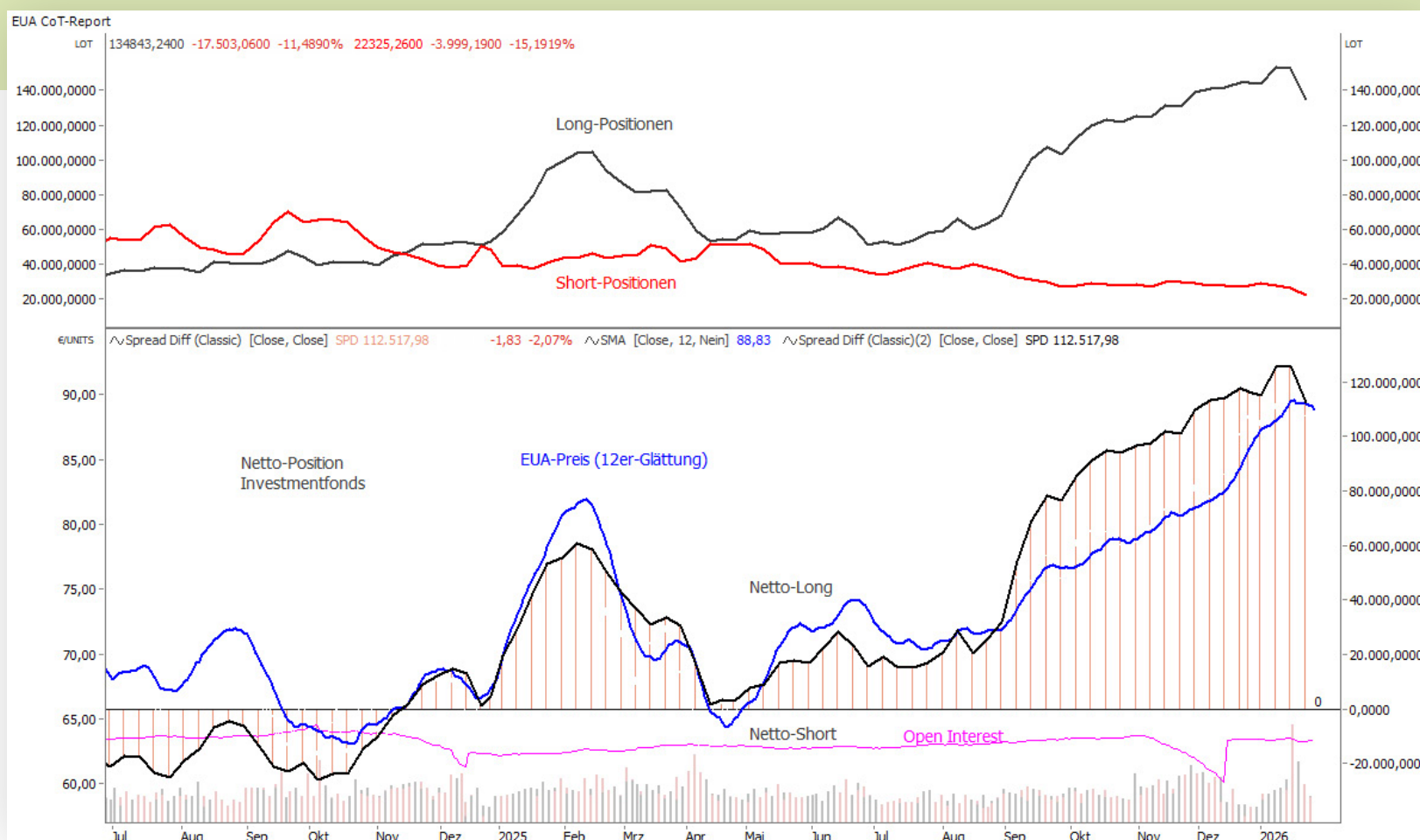


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index



## Technische Analyse EUA-Dez-Future: Wochenchart (mittelfristig)



### Widerstände (Chart 2b)

100,0 €/tCO<sub>2</sub> (Massive Hürde)  
93,80 €/tCO<sub>2</sub> (Trendhoch)  
90,00 €/tCO<sub>2</sub> (psychologisches Level)



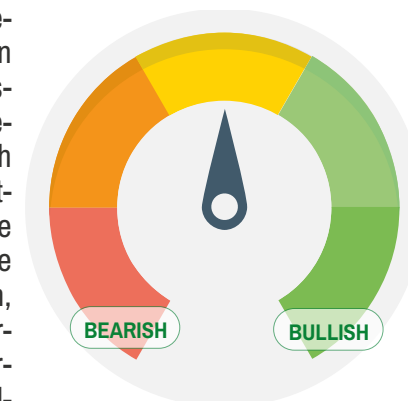
### Unterstützungen (Chart 2b)

84,50 €/tCO<sub>2</sub> (Auffangbereich)  
83,32 €/tCO<sub>2</sub> (Auffangbereich)  
80,00 €/tCO<sub>2</sub> (psychologisches Level)  
77,00 €/tCO<sub>2</sub> (Verlaufstief)  
73,35 €/tCO<sub>2</sub> (Polaritätswechselzone)  
70,00 €/tCO<sub>2</sub> (psychologisches Level)

### +++ Was gegen eine Fortsetzung der Rally am EUA-Markt spricht +++

Der jüngste Rückschlag im EUA-Markt deutet darauf hin, dass die Rally eine ausgedehnte Pause einlegen dürfte. Mehrere markttechnische Faktoren sprechen für ein bestehendes Korrekturrisiko. Ein zentrales Argument ist die saisonale Schwäche der EUAs im ersten Quartal eines jeden Jahres (siehe Chartbook Seite 24). Unter Saisonalität versteht man wiederkehrende, kalenderbedingte Muster, wie etwa geringere Emissionskäufe nach dem Jahreswechsel. Im ersten Quartal eines jeden Jahres tritt der EUA-Markt für gewöhnlich in eine statistisch schwächere Phase ein, wodurch die Wahrscheinlichkeit sinkt, dass die zuvor dynamische Rally ungebrems weiterläuft. Hinzu kommt das zuvor extrem bullische Sentiment. Unter Sentiment-Analyse versteht man die Auswertung der Marktstimmung, also wie optimistisch oder pessimistisch Marktteilnehmer sind, etwa anhand von Umfragen, Positionierungsdaten (CoT) oder Medienkommentaren. Wird ein Konsensnarrativ („EUAs bald über 100 Euro/t CO<sub>2</sub>!“) zu dominant, wirkt es häufig als Contra-Indikator. Denn sind bereits „alle“ bullish, sind viele Positionen schon aufgebaut, zusätzliche Käufer werden rar und negative Nachrichten entfalten stärkere Wirkung. Dieses Phänomen konnte am EUA-Markt eindrucksvoll zu Beginn der KW 04 beobachtet werden, als der Markt in nur drei Handelstagen über 10 Prozent an Wert verlor. Diese Sicht stützt die nach wie vor hohe Long-Position

der Investmentfonds. Trotz des scharfen Preiseinbruchs der vergangenen Woche halten spekulative Marktteilnehmer weiterhin große Bestände, was auf Verwundbarkeit bei weiteren Rücksetzern hindeutet. Kommt es zu negativen Nachrichten am Markt, wird die starke Hand erneut zur schwachen Hand und Positionen werden geschlossen. Das wird dann zusätzlichen Verkaufsdruck verursachen. Abgerundet wird das Bild durch die angeschlagene Charttechnik. Zuvor wichtige Unterstützungen, welche die Rally getragen haben, sind unterschritten worden. Der Markt ist sehr nervös und es kommt zu Fehlausbrüchen. Die klare Aufwärtsstruktur fehlt und schwächt damit das bullische Szenario. Fazit: In Summe sprechen Saisonalität, überdehntes bullisches Sentiment, hohe spekulative Long-Bestände und ein beschädigtes Chartbild dafür, dass die EUA-Rally vorerst beendet sein könnte und die Risiken auf der Unterseite zugenommen haben.





## Chart 2a: EUA-Dezember-Future - Linienchart (rollierend, ICE Index)

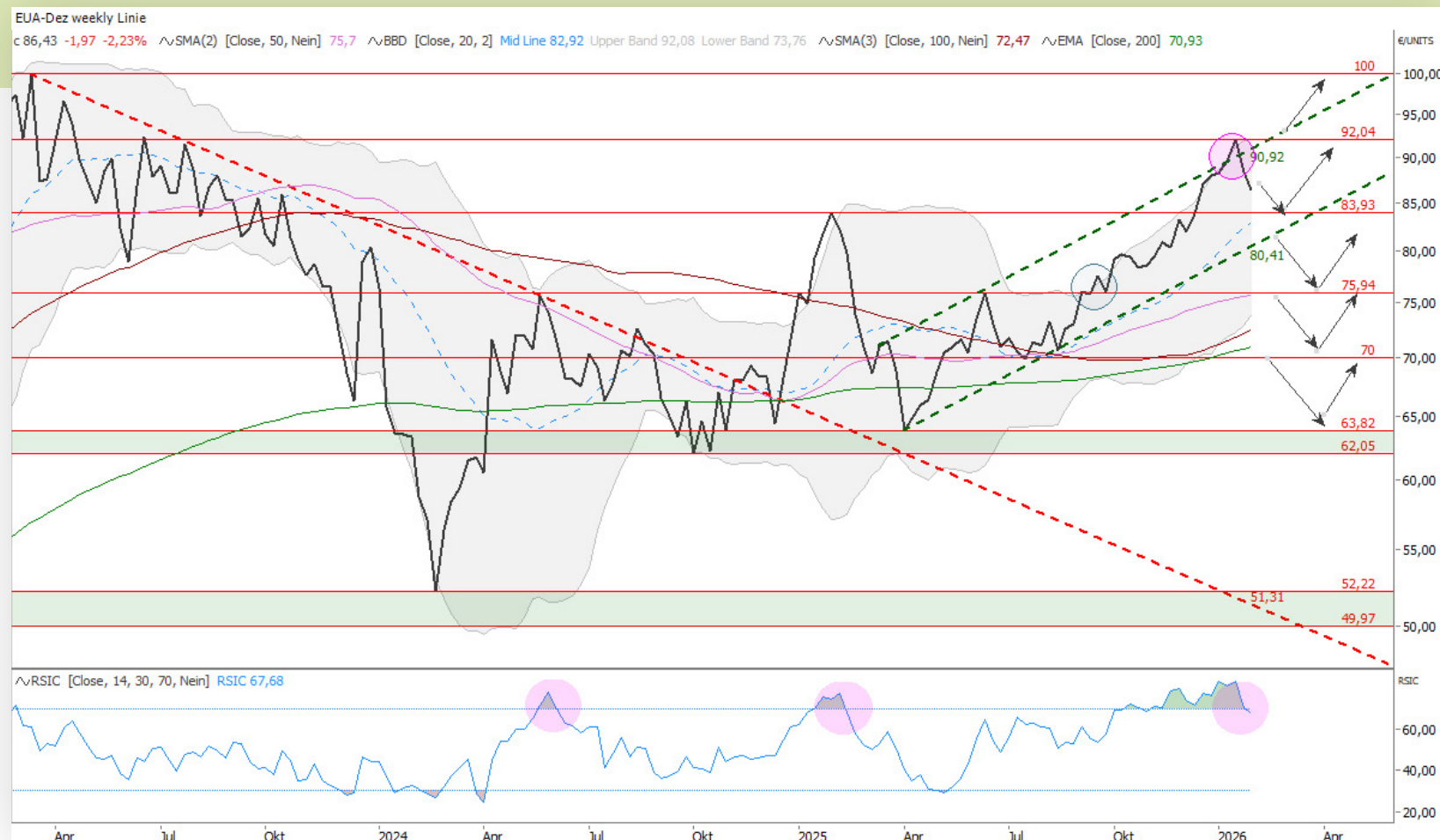
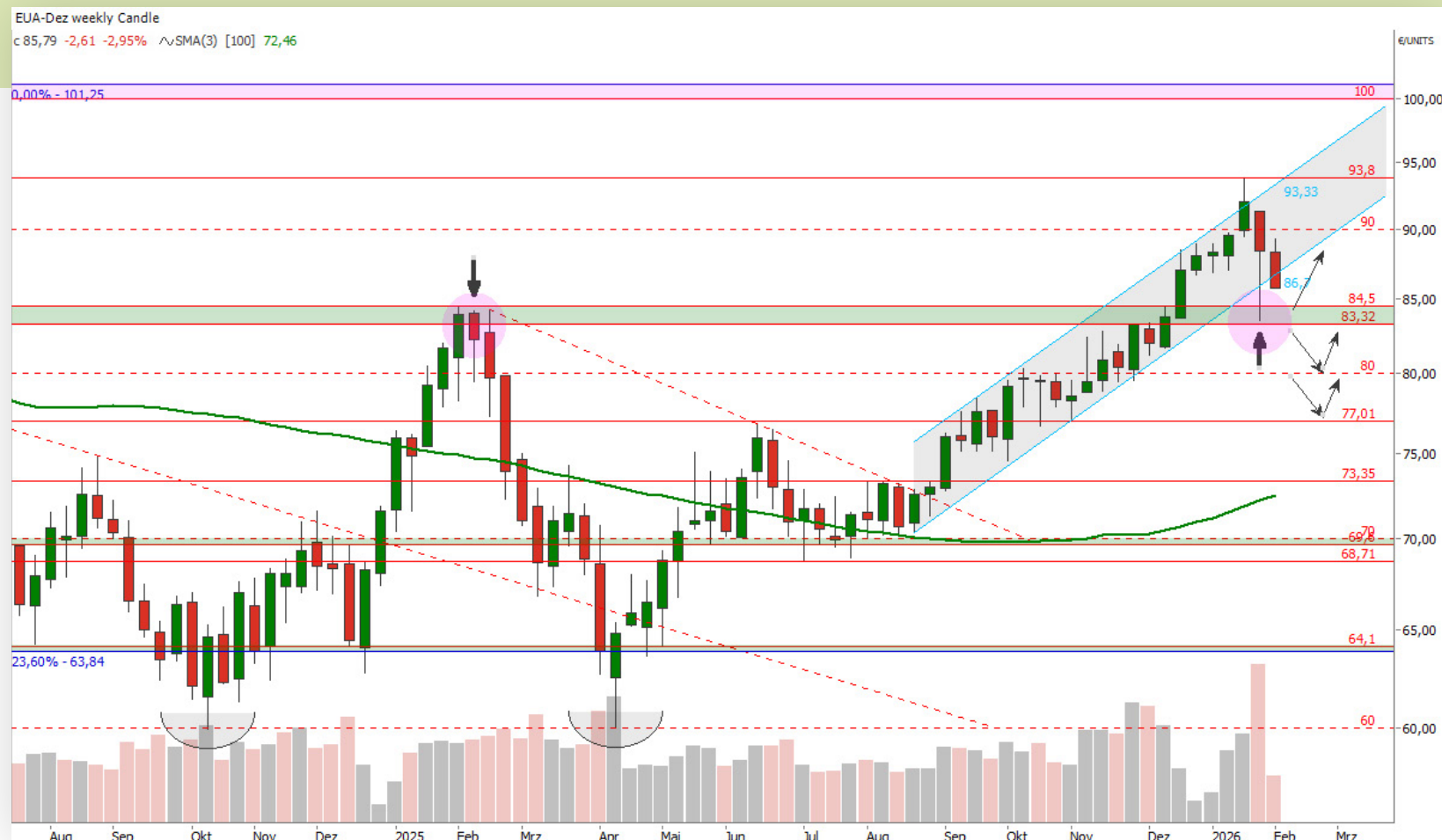


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

## Chart 2b: EUA-Dezember-Future - Wochenchart (rollierend, Index)







## Technische Analyse EUA-Dez-Future: Tageschart (kurzfristig)



### Widerstände (Chart 3a)

100,0 €/tCO<sub>2</sub> (Massive Hürde)  
98,50 €/tCO<sub>2</sub> (Verlaufshoch)  
96,00 €/tCO<sub>2</sub> (Verlaufshoch)  
93,80 €/tCO<sub>2</sub> (Trendhoch)  
90,00 €/tCO<sub>2</sub> (psychologisches Level)  
88,88 €/tCO<sub>2</sub> (Mehrfachhoch)  
88,57 €/tCO<sub>2</sub> (mittleres Bollinger Band)  
87,92 €/tCO<sub>2</sub> (steiler Abwärtstrend)



### Unterstützungen (Chart 3a)

85,54 €/tCO<sub>2</sub> (Polaritätswechselzone)  
84,94 €/tCO<sub>2</sub> (Polaritätswechselzone)  
84,80 €/tCO<sub>2</sub> (unteres Bollinger Band)  
83,43 €/tCO<sub>2</sub> (Verlaufstief)  
81,69 €/tCO<sub>2</sub> (Verlaufstief)  
80,50 €/tCO<sub>2</sub> (200-Tage-EMA)

### +++ Ein Linienchart sagt mehr als 1000 Candlesticks +++

#### CoT-Report

Die Investmentfonds agierten in der Berichtswoche bis zum 23.01. zwar mit einem klaren Abbau von Positionen. Das Ausmaß ist angesichts der immer noch hohen Long-Position noch kein Grund zur Annahme eines bereits stattgefundenen „Long-Squeeze“, also einer Marktbereinigung. Die Long-Position und auch die Netto-Long-Position ist immer noch sehr ausgeprägt. Damit bleibt der Markt weiter vulnerabel, wenn es zu negativen Nachricht kommt.

#### Technische Analyse EUA-Dez-Future

Tageschart 3d: Ein Linienchart sagt mehr als 1000 Candlesticks. Der Vorteil von Liniencharts ist der, dass die hektische intraday-Volatilität herausgefiltert wird und Trend- oder Ausbrüche über relevante Chartmarken auf Tagesschlusskursbasis deutlicher zu erkennen sind. Der Analyst erhält mit Liniencharts einen klaren Blick auf die Märkte und sie helfen ihm dabei, das „große Bild“ zu erkennen. Sie sind ideal für strategische Entscheidungen im Rahmen des Hedgings und für ruhigere Handelsstile. Nachdem der EUA-Dez-Future im Juli letzten Jahres einen Doppelboden bei 71 Euro/t CO<sub>2</sub> vollzog, begab sich das Verschmutzungsrecht in einen stabilen intakten Aufwärtstrend bis Mitte Januar bei 92,1 Euro/t CO<sub>2</sub>. Es erfolgte eine massive Korrektur von rund 8 Prozent innerhalb von nur drei Handelstagen bis zum unteren Bollinger Band bei 84,8 Euro/t CO<sub>2</sub>. Beim darauffolgenden Kursanstieg in der zweiten Hälfte der vergangenen Handelswoche gelang die Überwindung des

mittleren Bollinger Bandes (88,6 Euro/t CO<sub>2</sub>) nicht. Das letzte Reaktionshoch liegt bei 88,3 Euro/t CO<sub>2</sub>. Das mittlere Bollinger Band in Kombination mit diesem Reaktionshoch stellt folglich einen kurzfristig relevanten Widerstandsbereich dar, dessen Überwindung auf Tagesbasis zu einem erneuten Test des aktuellen Trendhochs bei 92,1 Euro/t CO<sub>2</sub> bzw. oberen Bollinger Bandes (92,4 Euro/t CO<sub>2</sub>) führen könnte. Der Tagesschlusskurs am Mittwoch lag bei 85,8 Euro/t CO<sub>2</sub>, also schon wieder deutlicher darunter. Damit kommt das CO<sub>2</sub>-Zertifikat der ersten relevanten Unterstützung bei 85 Euro/t CO<sub>2</sub> wieder recht nahe. Hier befindet sich das Korrekturtief vom 20.01. (84,9 Euro/t CO<sub>2</sub>) in Kombination mit dem unteren Bollinger Band (84,8 Euro/t CO<sub>2</sub>). Auf diesem Kumulationssupport sollte Kaufinteresse feststellbar werden. Ein Preisrutsch unter diese Marke sollte zu einer Fortsetzung der Korrektur führen und würde sogar einen neuen Abwärtstrend begründen. Bei 82 Euro/t CO<sub>2</sub> befindet sich eine Polaritätswechselzone aus Oktober/November letzten Jahres, welche als Auffangbereich fungieren müsste.



## Chart 3a: EUA-Dez.26-Future - Tages-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

## Chart 3b: EUA-Dezember-Future - Langfristiger Tageschart (daily)

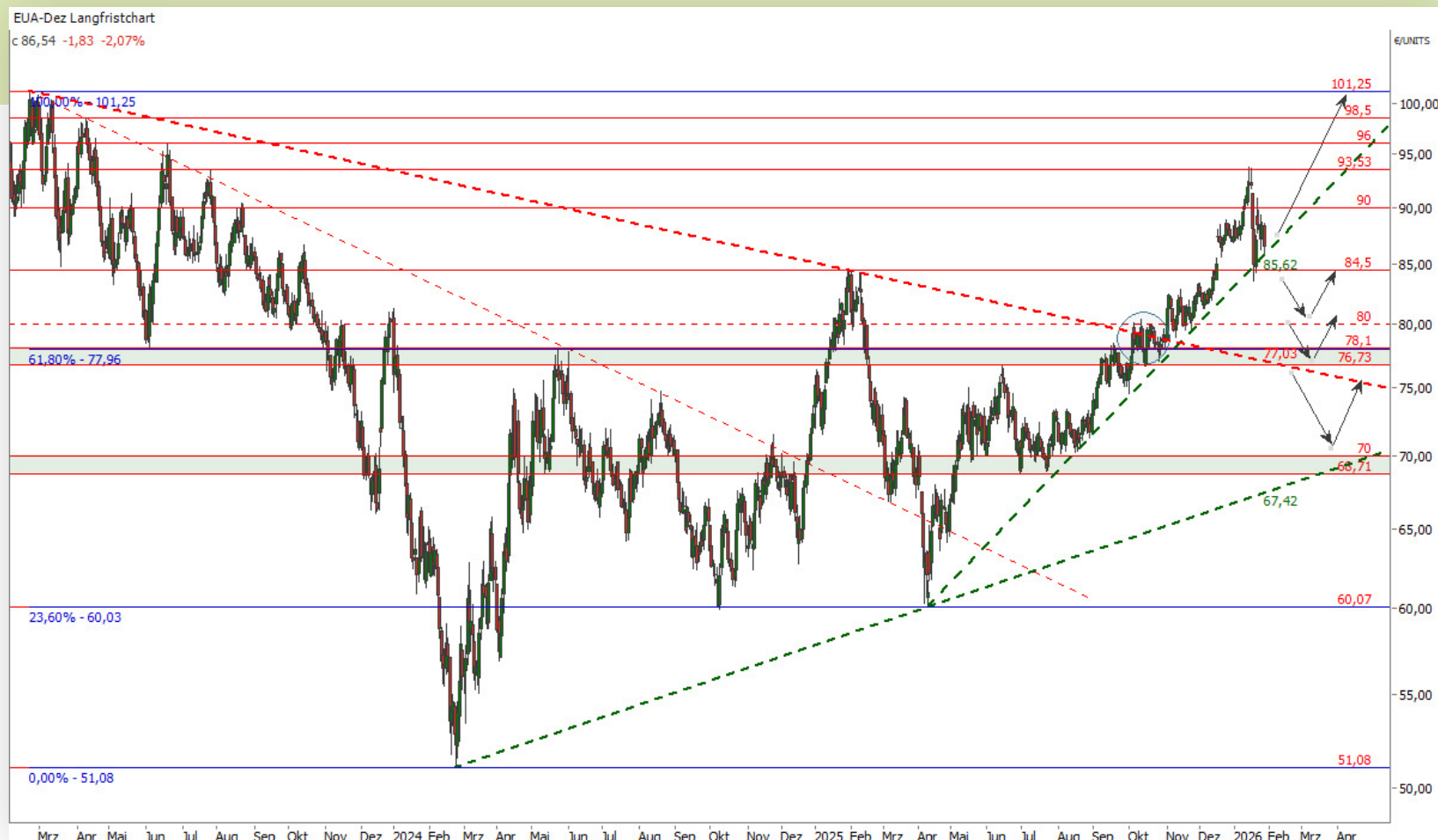


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



## Chart 3c: EUA-Dezember-Future - Indikatoren-Konstellation

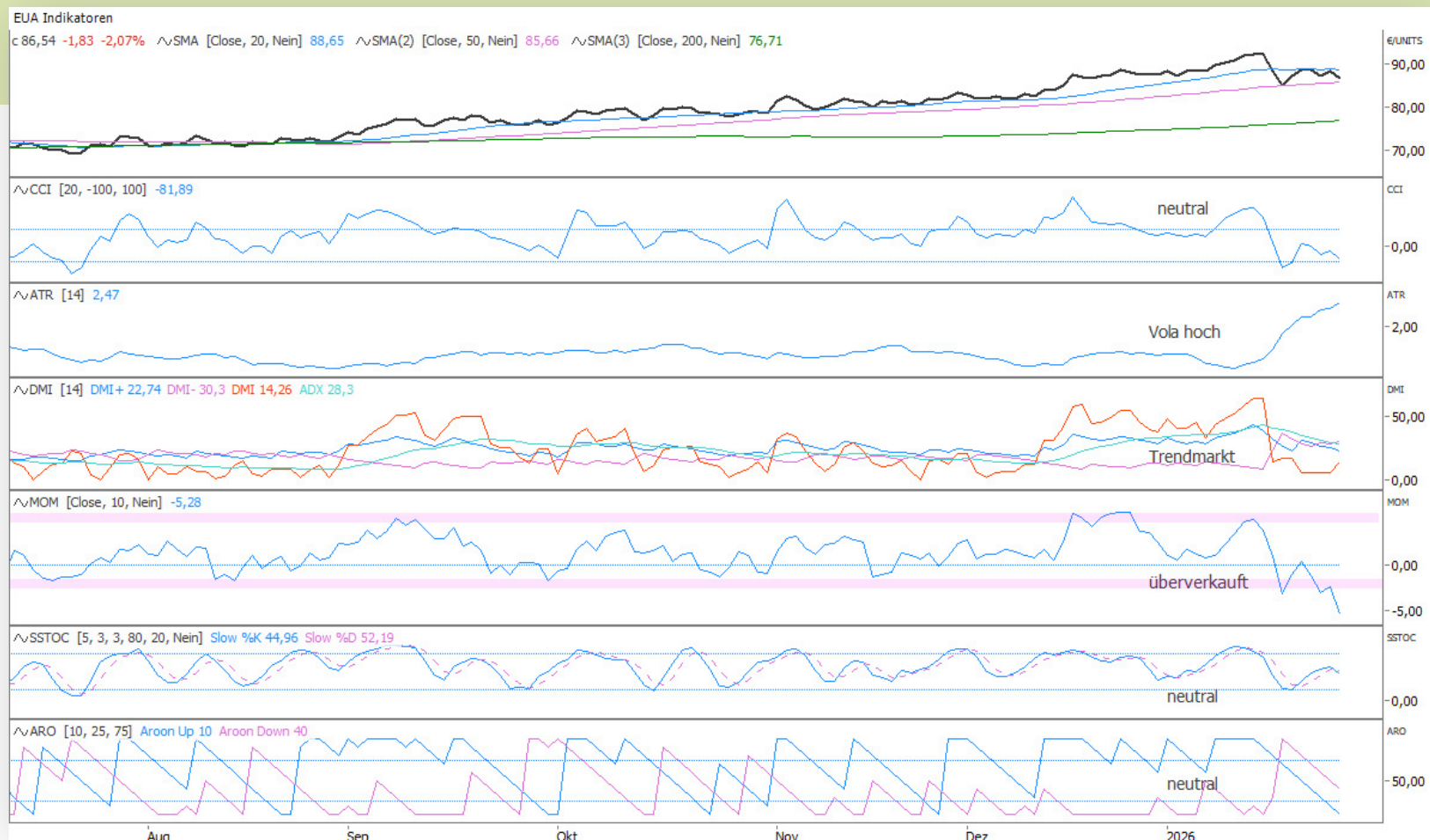


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

## Chart 3d: EUA-Dezember-Future - Tages-Linienchart



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

## Chart 4: EUA-Dez.26-Future - Stundenchart (nicht rollierend)

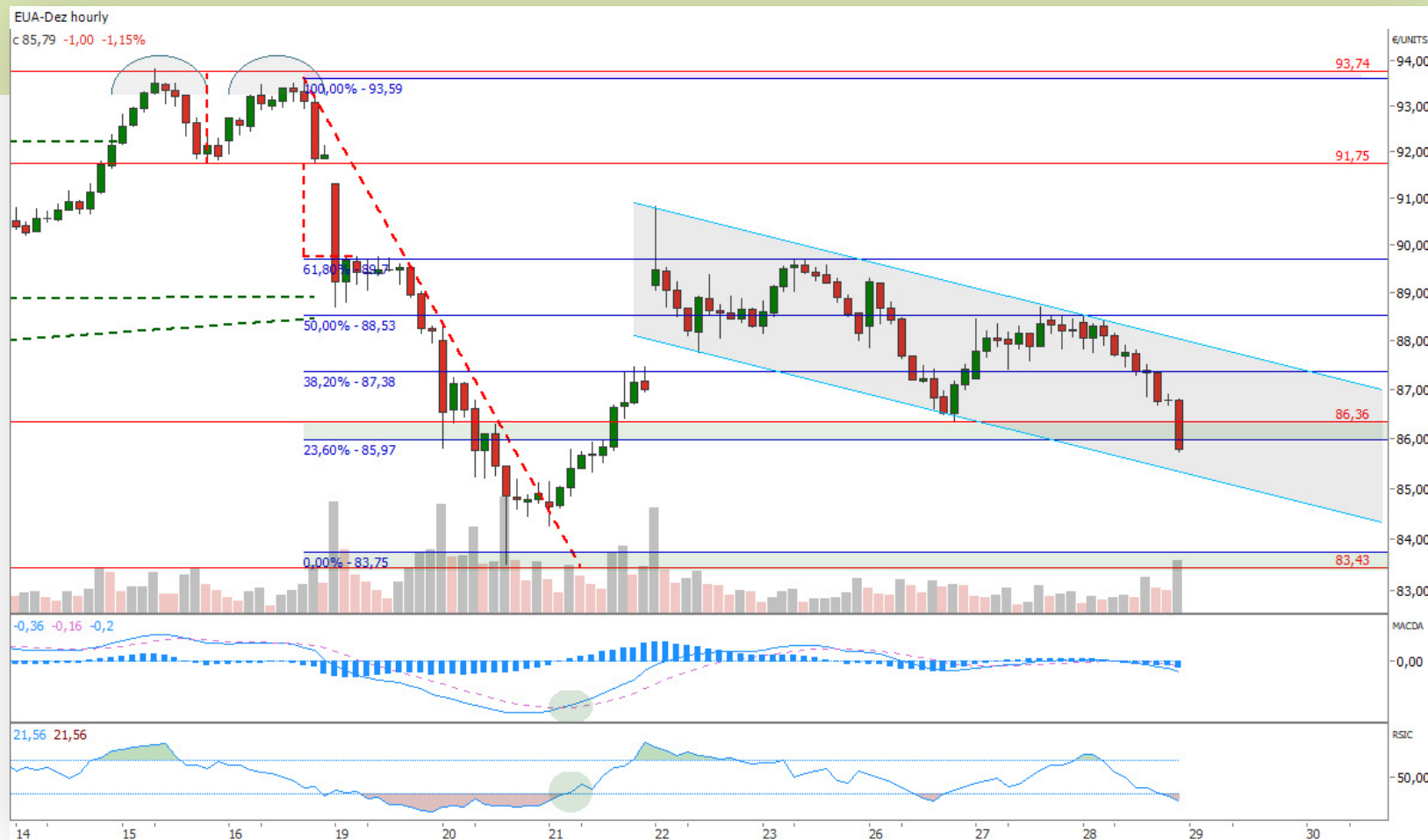


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index



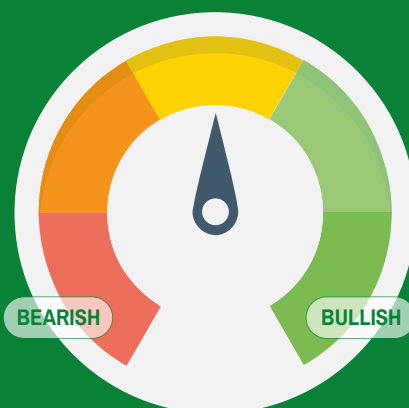


## Management Summary (Beschaffung / Trading)



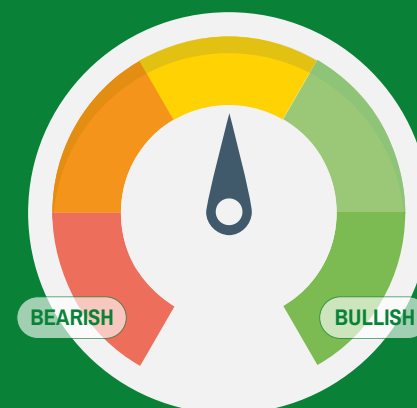
**Monatschart (langfristig)**

Auf Jahresschlusskursbasis wurde mit 87,37 Euro/t CO2 das Januar Hoch 2025 bei 84,5 Euro/t CO2 klar und nachhaltig überwunden. Im Monatschart war diese Marke die letzte markante Barriere auf dem Weg zur psychologisch bedeutsamen 100-Euro-Marke, sodass der langfristige Aufwärtstrend seit Februar 2024 nun eindeutig bestätigt ist und der strategische Börsentacho auf „grün“ schwenkt. Die Serie von sechs aufeinanderfolgenden grünen Monatskerzen unterstreicht die Dominanz der Käuferseite und signalisiert einen intakten Bullenmarkt. Solange die Notierungen oberhalb von 80 Euro/t CO2 verharren, bleibt das strukturell bullische Langfristbild unverändert intakt.



**Wochenchart (mittelfristig)**

Fraglich ist, ob die Spekulanten ihre rekordhohen Netto-Long-Positionen bereits ausreichend abgebaut haben, damit eine gewisse Marktbereinigung für wieder neue Kursanstiege stattgefunden hat. Die charthistorische Betrachtung zeigt, dass ausgeprägte negative Wochenkerzen selten isoliert auftreten und häufig von weiteren Verkaufsphasen begleitet werden. Hinzu kommt, dass das Sentiment am CO2-Markt in den letzten Wochen bereits äußerst bullish war. Überschwänglicher Optimismus ist in der Sentiment-Analyse oft ein Contra-Indikator, weil er signalisiert, dass positive Erwartungen bereits weitgehend eingepreist und viele Marktteilnehmer schon positioniert sind.



**Tages-/Stundenchart (kurzfristig)**

Der Tagesschlusskurs am Mittwoch lag bei 85,8 Euro/t. Damit kommt das CO2-Zertifikat der ersten relevanten Unterstützung bei 85 Euro/t CO2 wieder recht nahe. Hier befindet sich das Korrekturtief vom 20.01. (84,9 Euro/t CO2) in Kombination mit dem unteren Bollinger Band (84,8 Euro/t CO2). Auf diesem Kumulationssupport sollte Kaufinteresse feststellbar werden. Ein Preisrutsch unter diese Marke sollte zu einer Fortsetzung der Korrektur führen und würde sogar einen neuen Abwärtstrend begründen. Bei 82 Euro/t CO2 befindet sich eine Polartätswechselzone aus Oktober/November letzten Jahres, welche als Auffangbereich fungieren müsste.

## Besuchen Sie uns auch hier:



[enerchase.de](https://enerchase.de)



[research@enerchase.de](mailto:research@enerchase.de)



[enerchase-akademie.de](https://enerchase-akademie.de)



[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

## Chartbook A: EUA-Dezember-Future im Wolkenchart (Ichimoku Kinko Hyo)

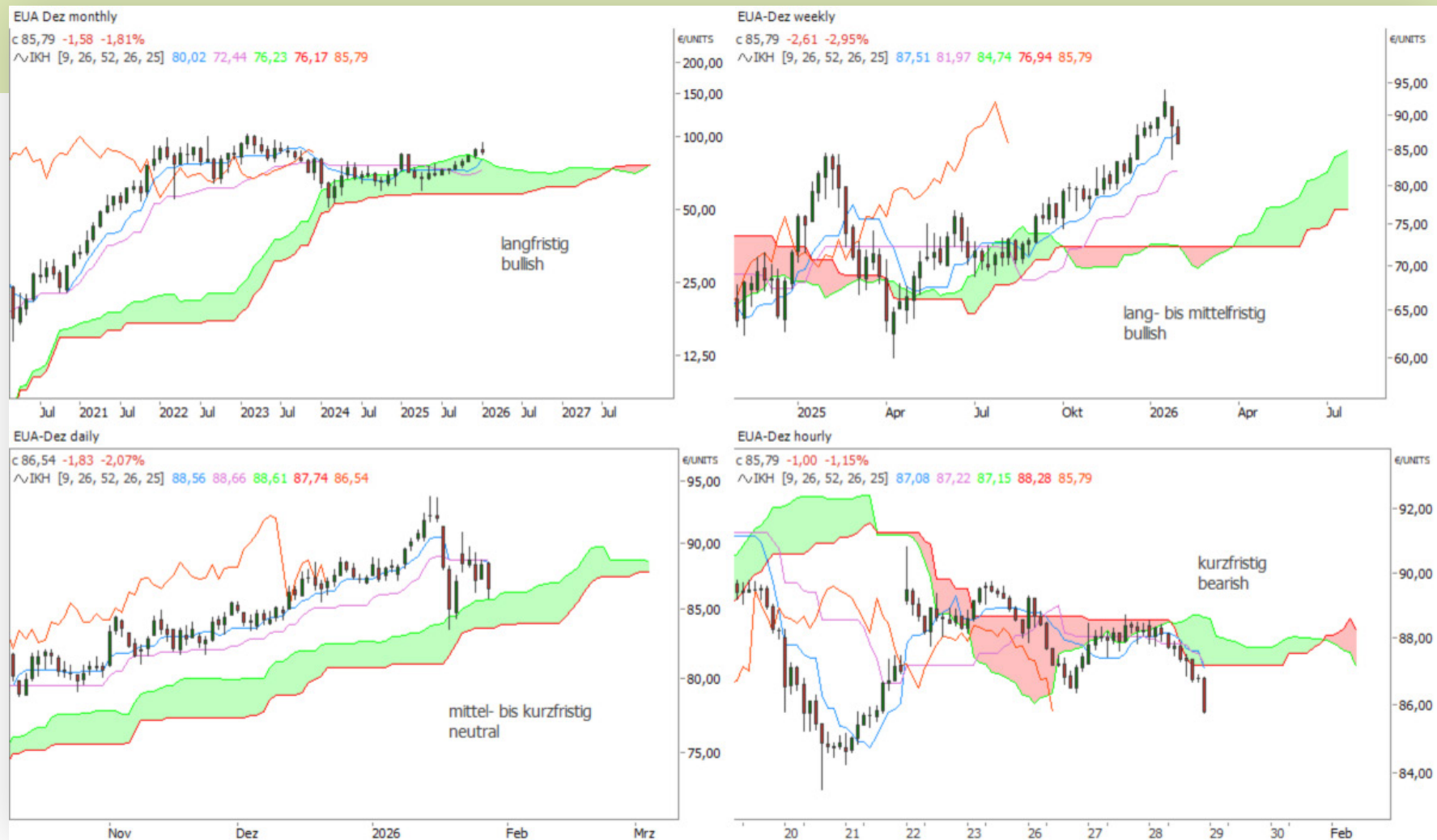
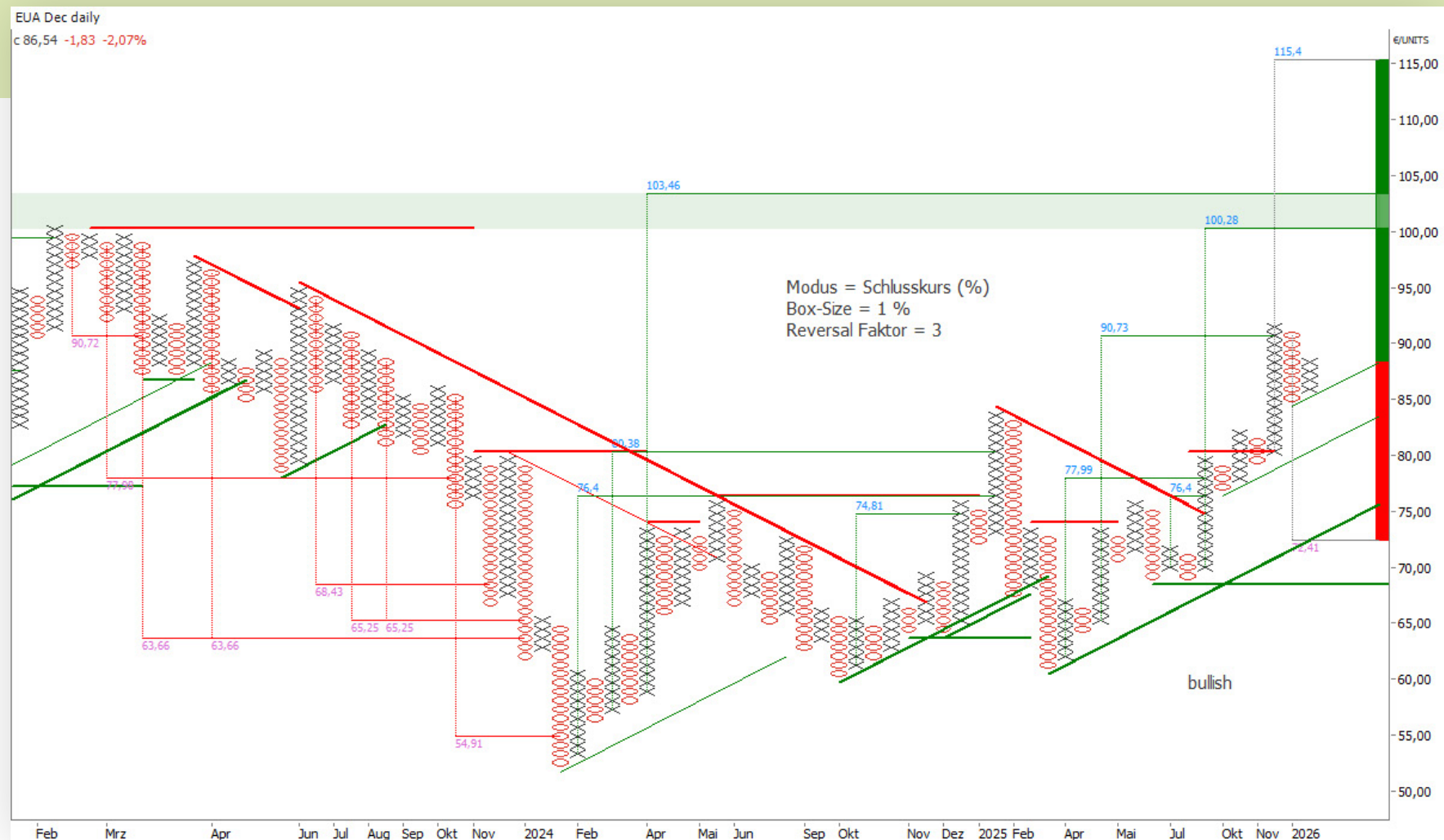


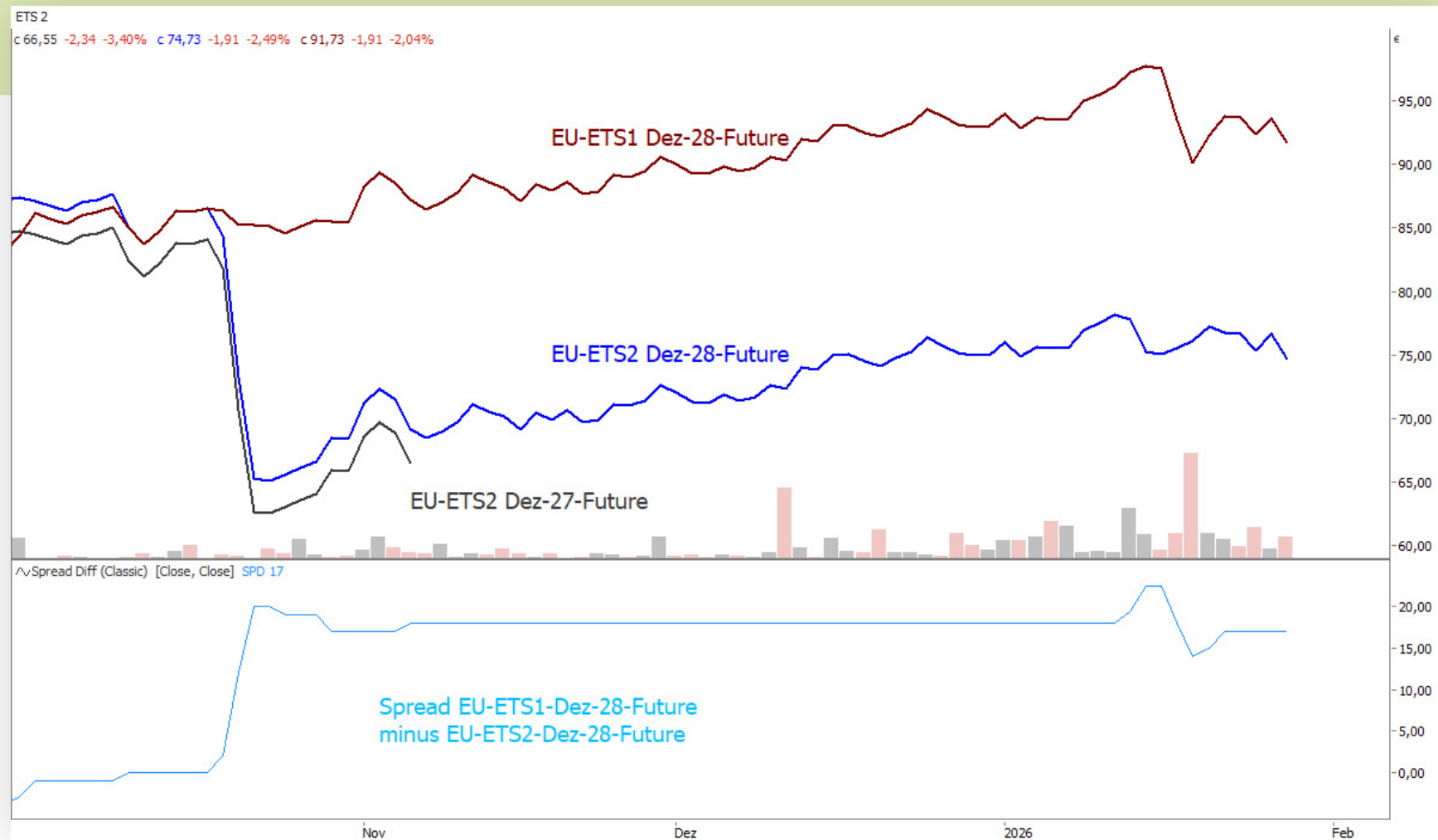
Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

## Chartbook B: EUA-Dezember-Future im Point & Figure Chart

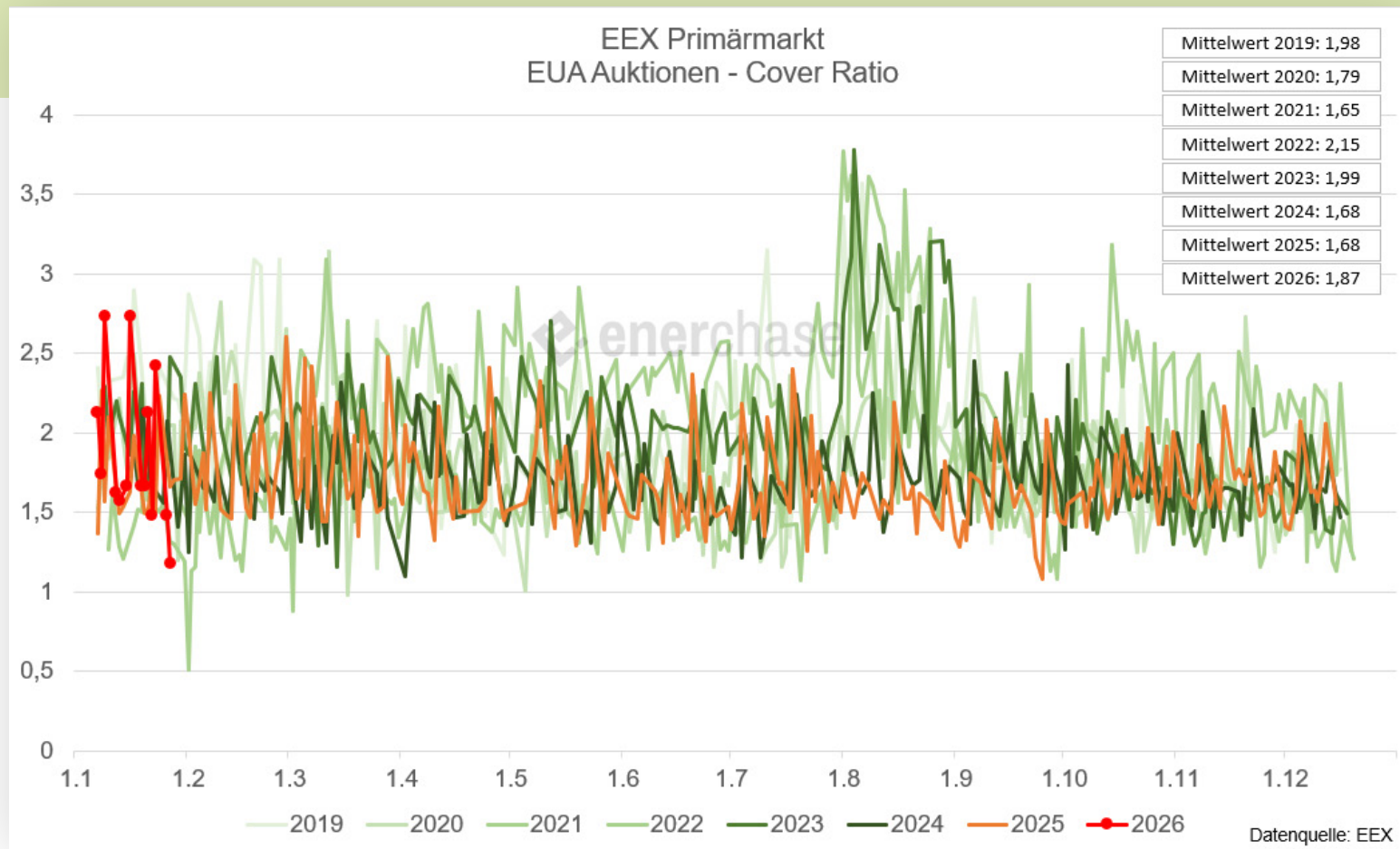




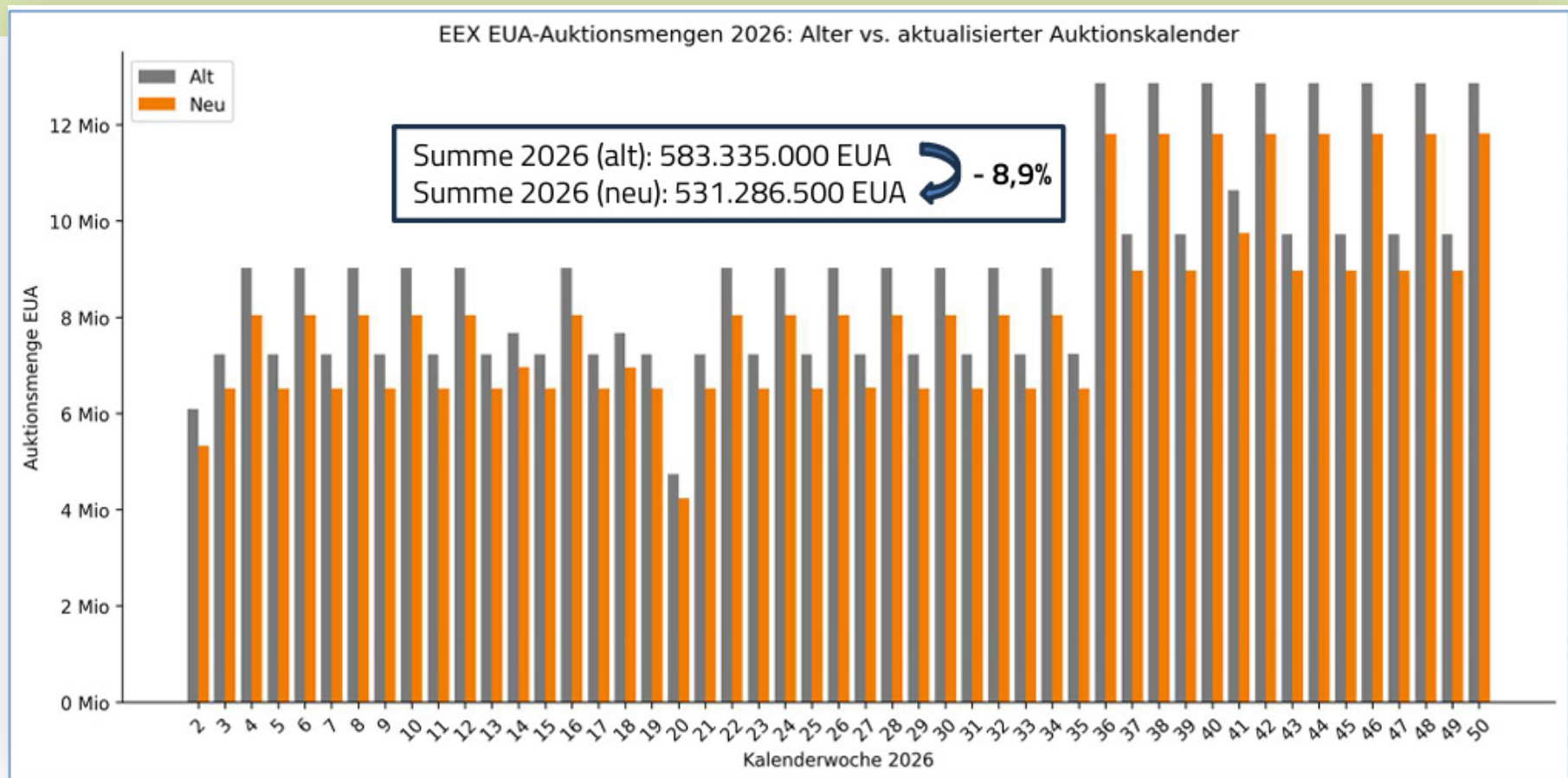
## Chartbook C: EU-ETS1 vs. EU-ETS2 jeweils Dez-28-Future im Vergleich (daily)



## Chartbook D: Cover-Ratio EUA-Auktionen im Jahresvergleich



## Chartbook E: EEX EUA-Auktionskalender



Quelle: EEX



## Chartbook F: EUAs vs. UKA (europäische vs. britische Emissionsrechte)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

## Chartbook G: EUA-Futures-Curve (ICE Index)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

## Chartbook H: EUA-Auktions-Preis / EUA-Spotmarkt / EUA-Dez-Future



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

## Chartbook I: Seasonality-Heatmap des EUA-Dezember-Futures

EUA-Dezember-Future												
EUA	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	15,0%	-15,4%	-4,3%	-2,1%	5,8%	-2,1%	5,4%	0,5%	3,7%	3,7%	6,0%	4,9%
2024	-20,2%	-12,7%	10,4%	10,9%	8,1%	-9,0%	2,6%	1,6%	-6,7%	-1,5%	5,9%	6,7%
2023	10,8%	7,3%	-7,9%	-5,0%	-7,2%	10,0%	-2,7%	-1,1%	-4,8%	-3,2%	-10,4%	13,5%
2019	-10,8%	-2,7%	-0,7%	22,1%	-7,0%	7,4%	6,5%	-5,9%	-6,1%	3,6%	-1,5%	-2,3%
2018	13,5%	8,8%	31,5%	2,3%	9,7%	0,5%	16,1%	21,2%	0,6%	-22,9%	25,3%	22,0%
2017	-18,4%	-2,2%	-10,5%	-2,6%	9,0%	1,0%	4,0%	13,6%	19,0%	4,2%	2,2%	8,6%
2016	-26,8%	-17,5%	4,2%	18,4%	-1,3%	-26,7%	-0,9%	0,9%	11,0%	19,0%	-22,4%	43,5%
2015	-2,6%	0,0%	-2,5%	6,6%	-0,9%	1,4%	5,6%	2,5%	0,9%	6,0%	-0,7%	-3,4%
AVG	-5,0%	-4,3%	2,5%	6,3%	2,0%	-2,2%	4,6%	4,2%	2,2%	1,1%	0,6%	11,7%

Chart: Eigene Darstellung | Daten: ICE Data Services | Quelle: ICE Endex



## Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®.

Daten von ICE Data Services.

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

## Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

## Rechtliche Hinweise

**Autor:** Stefan Küster

**Datum:** Erstellt am 28.01.2026

**Verantwortlich:** Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

**Mögliche Interessenkonflikte:** Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

**Keine Anlageberatung:** Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

**Haftungsausschluss:** Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

**Stefan Küster**

**cert. TEMA** - certified Technical  
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

[kuester@energycharts.de](mailto:kuester@energycharts.de)

## Impressum

Angaben nach § 5 TMG und  
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:  
EnerChase GmbH & CO. KG  
Taubnesselweg 5  
47877 Willich  
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393, diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

## Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

### 1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

### 2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

### 3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

### 4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten ([www.tradesignal.com](http://www.tradesignal.com)). Daten von ICE Data Services.